

Date: Mon, 13 Nov 2000 18:38:48 +0100 (MET)
From: tobias gross <tobexano@stud.uni-hannover.de>

Subject: Batizado die 3.

Die Große *roda de batizado* tritt in ihre heiße Phase, in die Phase mit den schnellen hohen *jôgos* in denen sich alles blitzschnell entscheidet. Wer nicht aufpasst und hellwach bei der Sache ist, kann sich gefährliche Fußtritte einhandeln oder bei einem unbedachtem hohen Kick mit einem *rasteira* für seine Unachtsamkeit bestraft werden. Sie ist wie diese Momente im Leben und in der Liebe in denen sich wichtige Dinge ereignen, wohlmöglich alles sich entscheidet. In diesen Momenten muß Mann wie Frau voll konzentriert sein, um die Bigpoints des Lebens zu machen, die Gunst der Stunde optimal zu nutzen und das Schicksal zu seinen eigenen Gunsten zu entscheiden.

In dieser alles entscheidenden Phase werden in der *roda de batizado* die höchsten Gürtel die es in unserer Schule gibt vergeben. Genauer gesagt, es entscheidet sich, wer eine blau-weiße und wer die Ultima, die "Blaue *cordão*" erhält!

Erhält? Was soll das bedeutet? Ja, denn ich bekomme sie von meinem Meister verliehen, hab sie mir während über eines Jahres im Training, beim Training geben, auf Workshops und Meetings, bei Auftritten und Projekten selbst verdient. Verdient, hab ich das wirklich? Hatte nicht gerade ich im letzten Jahr einen Durchhänger, der schon eher einer Krise glich? Der mich dazu brachte meine Prioritäten zu überdenken und neu zu ordnen? Hab nicht ich mich zurückgezogen und bin auf Distanz zu meinem Meister gegangen?!

Ja, all das ist wahr, aber ich habe nie die Liebe zur *capoeira* verloren. Und gerade das letzte halbe Jahr war, nicht zuletzt dank Nestors Besuch (*Axé Nestor!*), durch den Abstand vom bloßen körperlichen Training und einem Blick quasi hinter die Kulissen und einem Einstieg in die Philosophie der Capoeira geprägt. Soll das alles nichts Wert gewesen sein? Fakt ist, alles ist schon entschieden, in diesem Moment steht schon fest welche *cordão* ich bekommen werde. Habe ich etwa schon gewonnen und ist meine Zukunft blau? Oder habe ich schon alles vergeben, muß ein weiteres mal auf die erhoffte Anerkennung und Auszeichnung warten?

Wie dem auch sei, ich wäre kein guter *capoeirista*, wenn ich mich von dieser aussichtslos erscheinenden Situation gefangen nehmen lassen würde. Wenn ich mich nicht davon befreien könnte und trotz angesichts einer scheinbar schon festgelegten Ordnung tanzend, ja spielend dem Schicksal trotzen würde. Mich ihm rotzfrech und ein bißchen fordernd entgegenstellte, ihm entlocke, was mir möglich ist.

Denn der gute *capoeirista* tanzt noch, selbst im angesichts des Todes Und überhaupt, ging ich nicht noch vor 24 Std. davon aus ich würde gar keine *cordão* bekommen und jetzt mit der Aussicht auf blau.

Ist da nicht jeder Gürtel eine 100%ige Steigerung?

War nicht meine größte Leistung überhaupt, mich davon frei zu machen, ohne Erwartung zu fahren und trotzdem Spaß zu haben?!

Doch jetzt bin auch ich von der Spannung der *roda de batizado* mitgerissen.

Da steht mein Meister inmitten der *roda* gebildet von seinen eigenen Schülern. Er spricht zu allen Anwesenden wer, warum, welche *cordão* bekommt.

Boris neben ihm versucht das Brasilianische, was für die geladenen *capoeiristas* gedacht ist, notdürftig ins Deutsche zu übersetzen. Ein Schüler aus der zweiten Reihe in der *roda* hilft ihm auf die Sprünge und übersetzt die gemeinte Aussage richtig ins Deutsche.

Paulo hat die zwei halb blauen Gürtel in der Hand und jetzt ist klar, Boris wird einen von ihnen bekommen. Ich bin ein wenig erleichtert, steigt die Aussicht auf die blau *cordão* damit doch um 50%.

Noch immer sitze ich auf der Bank in der *batteria* mit dem *berimbau* in der Hand. Längst schon achte ich nicht mehr nur auf die Worte von Paulo.

Vielmehr verfolge jetzt gespannt jede Gestik, jede Mimik von Paulo, die mir mehr verraten, mir Gewissheit verschaffen könnten. Er ist noch dabei die Erklärung für das Publikum abzugeben, als er seinen Kopf dreht und nach hinten zu der *batteria* wendet.

Seine Augen scheinen etwas, besser jemanden zu Suchen. Sein Blick trifft mich und er hält wie zur Bestätigung kurz inne. Ich bin erschrocken, mir stockt der Puls und ich denke schon das war's, als er sich wieder abwendet und weiter Erklärungen abgibt. Jetzt dreht er sich wieder suchend um, diesmal zur anderen Seite. Er scheint Stefan anzublicken und geht auf ihn zu aber an ihm vorbei. Hinter Stefan auf der Bank liegt die Blaue- *cordão*.

Er nimmt sie auf, legt sie kurz darauf aber wieder hin.

Er geht zurück zur Mitte. Wieder streift mich sein Blick kurz und er scheint mir etwas bedeuten zu wollen. Er gibt Boris den Gürtel mit der Begründung, obwohl verletzt wäre, würde er immer zum Training kommen, außerdem fahre er immer nach Kiel, um dort zu unterrichten.

Jetzt macht sich wieder das Publikum bemerkbar und ein Sturm des Jubels bricht los. Es scheint abermals eine Steigerung zu sein. Mit der zweiten halb-blauen *cordão* in der Hand dreht sich Paulo wieder nach hinten um. Unsere Blicke treffen sich, aber nur kurz. Er scheint etwas zu sagen aber ich verstehe es nicht, den da achte ich schon länger nicht mehr drauf. Und wieder fangen die Leute an zu klatschen. Paulo macht eine Geste, nein jetzt bin ich mir sicher, er winkt energisch ich solle zu ihm kommen. Ich bin wie geschockt, was soll das bedeuten? Also doch die blau-weiße *cordão*. Jetzt legen die Leute erst richtig los. So einen Applaus habe ich noch nicht erlebt . Er gilt uns und jetzt ein bißchen mehr mir. **Joel** neben mir klopf mir auf die Schultern und bedeutet mir aufzustehen. Und schubst mich ein bischen nach vorne. **Rui** neben ihm kneift mir anerkennend neckische in den Po. Auf einmal geht alles ganz leicht und ich gehe auf Paulo zu und nehme die *cordão* entgegen. Die Leute klatschen, vereinzelt Pfiffe, ich höre meinen Namen. Sie machen es mir leicht und ich bin nicht enttäuscht nur überrascht über die gute Stimmung und die Begeisterung der Leute. Ich lasse mich ein bißchen tragen. Paulo am Ende seiner *cordãos* angekommen nutzt die Gunst der Gelegenheit und sagt ein paar Sätze zu der Blauen- *cordão*, die für Stefan ist. Sie ist eine Anerkennung für seinen ältesten Schüler (15 Jahre), seinen Einsatz für das Summermeeting und seiner unermüdliche Arbeit an der Homepage. Er hat ihn verdient. Außerdem stellt er heraus, das Stefan mehr ist als nur ein Schüler, er sei ein Freund!

Der Applaus ist eine unaufhörliche Fortsetzung und alle scheinen zu frieden zu sein. Ich bin's auch und ertappe mich dabei wie denke, das Paulos Entscheidungen schon recht weiße zu sein scheinen.

Aber das ist eine andere Geschichte und soll ein anderes Mal gemailt werden.

Fazit eine gute *batizado* mit einer guten Stimmung und einer noch besseren Atmosphäre.

So liebe Leute, das soll fürs erste reichen.

Die nächsten Mails sollten dann wieder anderen Inhalts sein.

Ich wünsche euch nach wie vor *muuto axé* und viel Spaß bei der *Batizado*!

Capone